

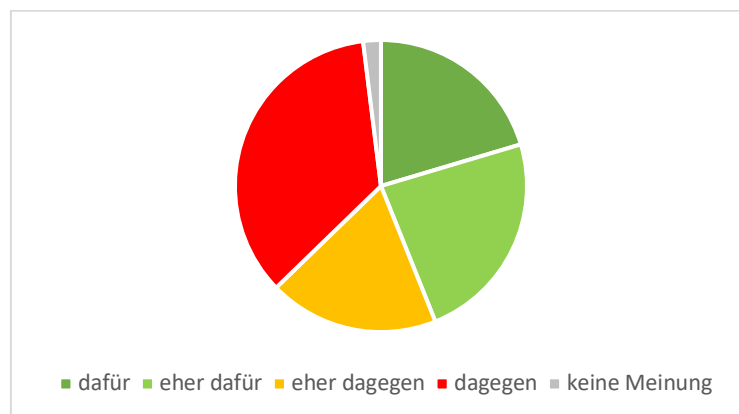
Windenergieentwicklung im Kanton Freiburg Ergebnisse der Umfrage von Pro Natura Freiburg (PNFR)

Pro Natura Freiburg bedankt sich bei allen Mitgliedern, die sich die Zeit genommen haben, die Umfrage zum Thema Windkraftanlagen im Kanton zu beantworten.

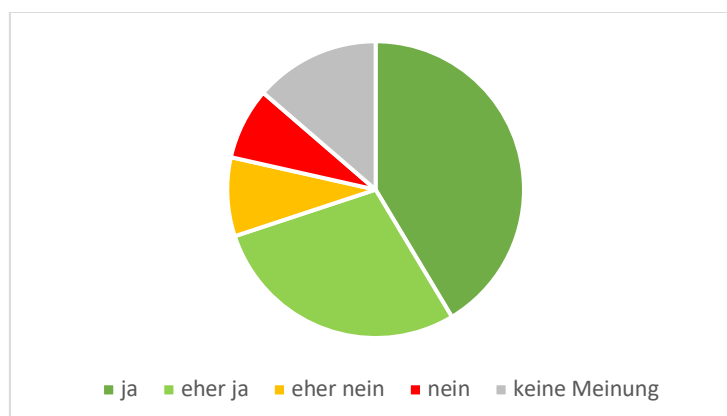
Insgesamt haben **256 Personen den Fragebogen zurückgeschickt**, per Post oder in elektronischer Form. Die Fragen wurden wie folgt beantwortet:

1. *Erwarten Sie als Mitglied von Pro Natura, dass die Organisation öffentlich zum Thema Windenergie Stellung nimmt?*
 - 228 Personen sind dafür, 14 sind dagegen und 14 haben keine Meinung dazu

2. *Wie ist Ihre Einstellung zur Entwicklung der Windenergie im Kanton Freiburg?*
 - Die Antworten verteilen sich wie folgt: Dafür (52), Eher dafür (60), Eher dagegen (48), Dagegen (90), Keine Meinung (6)



3. *Sind Sie mit der vorläufigen Position von Pro Natura Freiburg zum Ausbau der Windenergie im Kanton einverstanden?*
 - Die Antworten verteilen sich wie folgt: Ja (106), Eher ja (73), Eher nein (22), Nein (20), Keine Meinung (35)



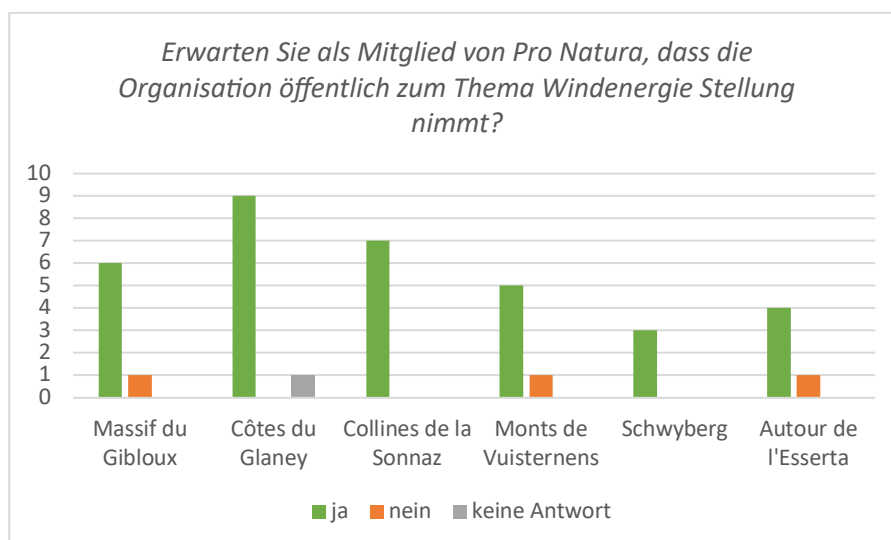
4. Sind Sie dafür, dass die Bevölkerung über Windkraftprojekte im Kanton Freiburg abstimmen kann?

- 163 Personen sind dafür, 48 sind dagegen und 45 haben keine Meinung dazu

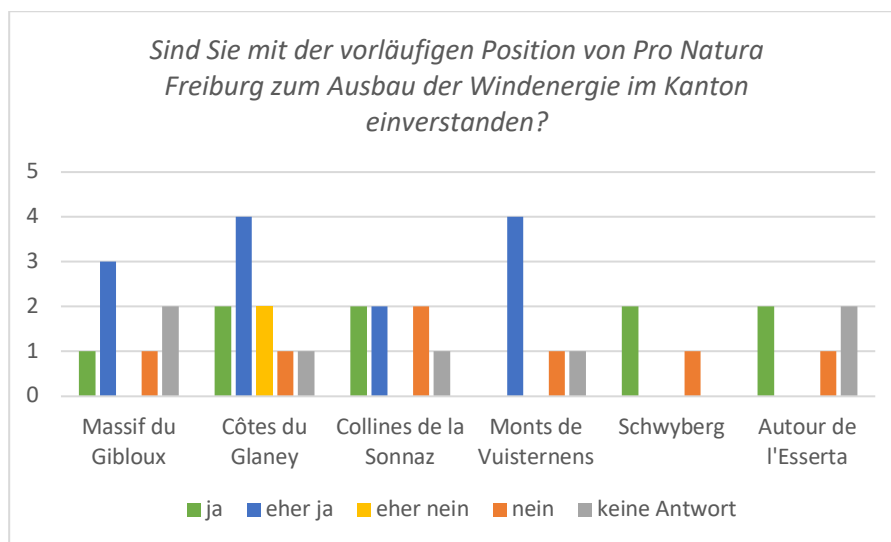
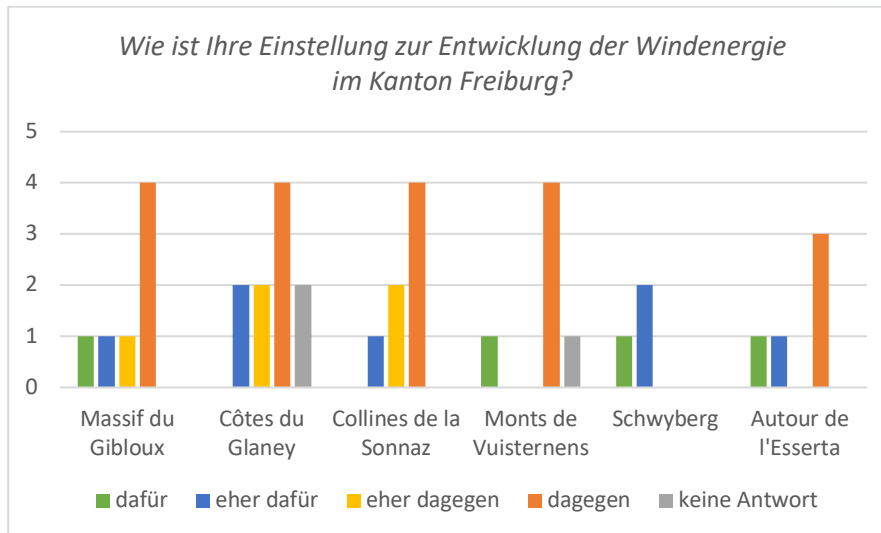
Insgesamt haben **115 Umfrageteilnehmende ihre Antworten mit Kommentaren** versehen, diese wurden aufmerksam gelesen. Die Kommentare spiegeln ein breites Spektrum an Meinungen wider und es ist nicht möglich, sie hier alle im Detail aufzuführen. Der häufigste Kommentar war: "*Wir müssen erst die Solarenergie entwickeln, bevor Windkraftprojekte umgesetzt werden, die der Natur schaden*". Einige Überlegungen werden wiederholt angeführt: die Frage des Energieertrags und des geringen Windaufkommens (31), Auswirkungen auf die Umwelt, die Biodiversität und die natürlichen Lebensräume (37), Auswirkungen auf die Landschaft (26), Problem der Distanz zu Wohngebäuden und Lärmbelästigung (21).

Siebzehn Teilnehmende sprechen sich für eine wohlüberlegte Entwicklung von Windkraftanlagen aus, indem die Auswirkungen möglichst gering gehalten und/oder mit anderen erneuerbaren Energien gemischt werden. 36 Umfrageteilnehmende sind generell gegen Windkraft oder halten diese in unserem Kanton/in der Schweiz für irrelevant. Fünfzehn Personen betonen, dass die Situation sorgfältig geprüft werden muss und/oder sind gegen das Projekt Schwyberg.

Auf die Antworten der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden, die von einem der sieben Windkraftprojekte betroffen sind, wurde detailliert eingegangen. Lediglich das Projekt *Surpierre/Cheiry* wurde nicht berücksichtigt, da keine Einwohnerin und kein Einwohner dieser Gemeinden vertreten ist. Für die einzelnen Projekte lauten die Antworten wie folgt:



Wie die folgende Grafik zeigt, ist interessanterweise festzustellen, dass mit Ausnahme der Projekte *Schwyberg* und *Côtes du Glaney* eine Mehrheit der Teilnehmenden gegen einen Ausbau der Windenergie im Kanton ist.



Die letzte Grafik zeigt jedoch, dass eine gleiche oder höhere Anzahl der Teilnehmenden bei jedem Projekt dafür ist, dass sich die Bevölkerung dazu äussern kann.

